

Foto: panthermedia.net/BiancoBlue

Noch immer unterschätzt: heller Hautkrebs

Schnelle Behandlung durch interdisziplinäres Team

Laut dem Arztreport 2025 der Barmer hat die Zahl der Hautkrebsfälle in Deutschland stark zugenommen. So hat sich zwischen 2005 und 2023 die Zahl der Erkrankungen an schwarzem Hautkrebs mehr als verdoppelt, die von weißem Hautkrebs (Basaliom) fast verdreifacht. Auch die Sina Klinik in Obertshausen verzeichnet starken Zuwachs an Zuweisungen für die Behandlung von bösartigen Hauttumoren. In dieser Klinik hat PD Dr. Mehran Baghi speziell für die Behandlung von Neubildungen der Haut ein interdisziplinäres Team von Fachkollegen aufgebaut. „Dadurch können wir die Abläufe optimieren und eine fachgerechte und rasche Behandlung der Patienten ermöglichen“, so Dr. Baghi. „Bei Zuweisung erhalten die innerhalb weniger Tage einen Termin für die chirurgische Entfernung. Das Ergebnis von der Pathologie haben wir in kurzer Zeit, so dass die Wunde innerhalb von nur zwei bis drei Tagen verschlossen werden kann. Auf diese Schnelligkeit sind wir sehr stolz.“ Zur Sensibilisierung in Sachen Hautkrebs lädt die Sina Klinik niedergelassene Ärzte am 10. Mai zu einem Symposium im Ketteler Krankenhaus Offenbach. Von 09:00 bis 13:00 Uhr geht es um maligne Neubildungen der Haut und die therapeutischen Möglichkeiten, darunter die mikroskopisch kontrollierte Chirurgie (MKC) und die plastisch-rekonstruktive Chirurgie

Schwarzer und heller Hautkrebs

Grundsätzlich unterscheidet man zwischen dem schwarzen und dem hellen Hautkrebs. Beide haben sehr gute Heilungsaussichten, wenn sie früh erkannt werden. Während der schwarze Hautkrebs durch seine Tendenz zur Metastasierung gefürchtet ist, wächst der helle (Basalzell- und Plattenepithelkarzinom) typischerweise sehr langsam und bildet nur selten Tochtergeschwülste. Trotzdem sollte man ihn nicht unterschätzen. Er tritt vor allem an sonnenexponierten Stellen des Körpers auf wie Nase, Ohren, Unterlippe, Nacken und Händen. Menschen mit hellem Hauttyp haben ein höheres Risiko zu erkranken, insbesondere an Basalzellkarzinome.

Aktinische Keratose kann Vorstufe zum hellen Hautkrebs werden

Das Basalzellkarzinom entwickelt sich ohne Vorstufe und kann ganz unterschiedlich aussehen. Meist erscheint es als eine Art Pickel mit winzigen Blutgefäßen, dessen Oberfläche später einsinkt und Krusten bildet. Das Plattenepithelkarzinom hingegen entwickelt sich aus einer Krebsvorstufe, der sogenannten aktinischen Keratose. Darunter versteht man

millimetergroße rote Stellen, die schuppig oder schorfig sein können und im Gesicht, am Handrücken oder den Unterarmen auftreten. „Die aktinische Keratose ist sehr häufig“, so Dr. Baghi. „Sie ist kein Grund zur Panik, denn sie ist an sich nicht bösartig. Aber unbehandelt kann sich in rund 20 Prozent der Fälle daraus heller Hautkrebs bilden. Daher sollten verdächtige Stellen abgeklärt und gegebenenfalls fachkundig behandelt werden. Unsere enge Kooperation mit den Hautärzten ermöglicht dies.“

Vielfältige

Behandlungsmöglichkeiten

Auch wenn weißer Hautkrebs keine Metastasen bildet, sollte er vollständig entfernt werden. Das gleiche gilt auch für eine aktinische Keratose. Hierfür stehen verschiedene Behandlungsoptionen zur Verfügung. Die Entscheidung, welche Therapie für den Patienten die beste Option ist, trifft der Hautarzt. Das sind zum einen das chirurgische Entfernen mittels Laser oder auch der sogenannten Kältechirurgie. Eine weitere Möglichkeit ist die Photodynamische Therapie / PDT. Dabei wird die betroffene Stelle mit einem Lichtsensibilisator behandelt und an-

schließend rotem Kaltlicht ausgesetzt. In manchen Fällen genügt auch das normale Tageslicht. „Die PDT ist eine sehr erfolgreiche Therapie mit einem hervorragenden ästhetischen Ergebnis“, so Dr. Baghi. Auch lokale Chemotherapien und Immuntherapien können zur Anwendung kommen. Vorsorgeuntersuchungen nutzen Dr. Baghi empfiehlt eindringlich, regelmäßig zum Hautscreening zu gehen. „Hautscreening wird bei Menschen, die diverse Hautveränderungen haben, alle zwei Jahre ab 35 Jahre empfohlen“, so Dr. Baghi. „Hautkrebs geht durchaus nicht nur ältere Menschen an. Man sollte daher seine Haut kennen und beobachten. Wenn sich eine verdächtige Veränderung ergibt, sollte man zum Hautarzt gehen und das abklären lassen. Mögliche Warnzeichen sind plötzliche Veränderungen der gesunden Haut oder bestehender Muttermale wie Farbveränderungen, Schorf oder Jucken.“

Zur Sina Klinik:

Die SINA Klinik (www.sinaprivatklinik.de) ist eine nach § 30 konzessionierte Privatklinik und befindet sich in gut erreichbarer Lage in der Otto-Wels-Str.5, direkt neben dem Busbahnhof und der S-Bahn-Station in Obertshausen. Neben dem privatärztlichen Fachärztezentrum sind am Standort eine Bettenstation mit 1-2-Bettzimmern, ein Operationszentrum für Durchführung jeglicher chirurgischen Eingriffe unter ärztlicher Begleitung von Fachärzten von plastische-rekonstruktive und ästhetische Chirurgie, ein MVZ (Medizinisches Versorgungszentrum) für HNO-Heilkunde, Ohrenheilkunde / Kopf- und Halschirurgie (www.mvz-sina.de), Zentrum für Gesichtsästhetik und Lasertherapie (www.proskin.eu) sowie Innere Medizin (Privatpraxis Prof. Dr. Stephan Sahm). Zudem

gibt es ein Bistro-Restaurant der besonderen Art: Hier sitzt der Patient wie in einem Wartezimmer und kann auf seinen Termin für die jeweilige Einheit warten.



GUNDLACH
FRISEUR + ZWEITHAARSPEZIALIST

- Trendfrisuren und -farben
- Extensions
- Balayage
- Perücken
- Haarteile und Toupets
- separates Beratungsstudio
- Abrechnung mit Ihrer Krankenkasse

Sprendlinger Landstr. 31
63069 Offenbach am Main
Telefon 069 844142
www.friseur-gundlach.de

ISO 9001 BVZ

f i



Dr. Dr. med. Ghahremani T.
Facharzt für Plastische und Ästhetische Chirurgie & Facharzt für MKG-Chirurgie

Verbesserte Sicht und ein vitaleres Erscheinungsbild:

In unserem Zentrum gehören unter anderem die Oberlidstraffung zur Sehverbesserung und die effektive Doppelkinnentfernung zu den häufigsten Behandlungen, auf deren Expertise Sie vertrauen können. Entdecken Sie unser breites Leistungsspektrum für Ihr Wohlbefinden.

Kontaktieren Sie uns unter:

www.sinaprivatklinik.de • Telefon 06104 6890255

Schokolade macht glücklich!

Schokolade ohne
Konservierungsstoffe
macht richtig glücklich!

Köhler Kisse verarbeitet
keine Konservierungsstoffe!



- Köhler Kisse
- feinste Confiserie Pralinen
- edle Schokoladen, uvm.

Fabrikverkauf: Mo. bis Fr. 8:00 bis 18:00, Sa.: 9:00 bis 13:00 Uhr • Herderstraße 31-33 • 63512 Hainburg • Telefon 06182. 957 890